



## Gelernt ist gelernt

**Name:** \_\_\_\_\_

**Klasse:** \_\_\_\_\_

### Aufgabe:

Jetzt ist deine Meinung gefragt.  
Was hat dir gefallen? Was hast du gelernt?  
Beachte: Du allein entscheidest, ob andere  
deine Antworten sehen dürfen oder nicht.



Ich habe gelernt:

Ich werde das nächste Mal mehr darauf achten, dass:

### Beurteile dich selbst!



Das Thema hat mir Spaß gemacht.

Ich habe mich aktiv am Unterricht beteiligt.

Die Aufgaben sind mir leichtgefallen.

Ich habe sorgfältig gearbeitet.

Besonders gefallen hat mir:



Weniger gefallen hat mir:





## Gelernt ist gelernt

**Name:** \_\_\_\_\_

**Klasse:** \_\_\_\_\_

### Aufgabe:

Jetzt ist deine Meinung gefragt.  
Was hat dir gefallen? Was hast du gelernt?  
Beachte: Du allein entscheidest, ob andere  
deine Antworten sehen dürfen oder nicht.



Ich habe gelernt:

---



---



---

Ich werde das nächste Mal mehr darauf achten, dass:

---



---



---

### Beurteile dich selbst!




Das Thema hat mir Spaß gemacht.

Ich habe mich aktiv am Unterricht beteiligt.

Die Aufgaben sind mir leichtgefallen.

Ich habe sorgfältig gearbeitet.

			
Das Thema hat mir Spaß gemacht.			
Ich habe mich aktiv am Unterricht beteiligt.			
Die Aufgaben sind mir leichtgefallen.			
Ich habe sorgfältig gearbeitet.			

Besonders gefallen hat mir:

---



---



Weniger gefallen hat mir:

---



---





## Likes für sexy Content

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_



## Das perfekte Glück?

Ob Social Media oder Reality-TV: Dating und Beziehungen werden oft idealisiert und teils stereotyp dargestellt. Influencer bieten gezielt Einblick in ihre Beziehung, um Aufmerksamkeit zu erregen und sich zu vermarkten. Denke daran: Du siehst hier nicht die echte Beziehung, sondern eine Inszenierung – und mit so einer Show musst du deine eigenen Gefühle nicht vergleichen. Echte Gefühle sind dafür viel zu wertvoll. Auch Ratschläge rund um Dating und Beziehungen, die online geteilt werden, musst du dir nicht zu Herzen nehmen. Sie sind oft verallgemeinernd, vermitteln unrealistische Erwartungen oder basieren auf stereotypen Rollenbildern.



## Inszenierte Intimität

Es ist normal, Fragen rund um Sexualität zu haben – aber Pornos liefern dir keine guten Antworten. Pornografische Bilder und Videos zeigen keine realistische Sexualität. Sie sind immer inszeniert, auch wenn das Gegenteil behauptet wird. Oft werden Körper gezeigt, die in echt fast niemand hat. Manche Darstellerinnen und Darsteller sind z. B. operiert, um bestimmten Klischees zu entsprechen. Inzwischen sind auch immer mehr Inhalte KI-generiert, d. h., du siehst hier keine echten Menschen.



## Kontakt mit pornografischen Inhalten

Pornografische Bilder und Videos übertreiben sexuelle Praktiken häufig und zeigen sie teilweise extrem. Wenn du etwas Verstörendes gesehen hast, kann es helfen, mit einer Vertrauensperson darüber zu sprechen. Es ist okay, wenn du dich unwohl fühlst. Wenn dir jemand Pornos schickt, die du nicht sehen willst, setze klare Grenzen. Du kannst sagen, dass du das nicht willst – und auch darauf hinweisen, dass es in Deutschland verboten ist, Personen unter 18 Jahren pornografische Inhalte zu schicken.



## Flirten mit dem Chatbot?

Neben menschlichen Erotik- und Pornodarstellenden werden auch KI-generierte Charaktere in diesem Bereich vermarktet. Mit manchen davon kann man auch chatten. Die Chat-Nachrichten werden von KI-Systemen, also Maschinen, erstellt. Diese haben keine eigenen Gefühle – sie tun nur so. Wer mit solchen Chatbots schreibt, muss sich bewusst sein, dass die Anwendung extra auf erotische oder liebevolle Kommunikation trainiert wurde, um Menschen möglichst emotional zu binden, damit sie auch Geld für solche Inhalte bezahlen. Es werden auch personenbezogene Daten von den Anbietern gesammelt. Kommunikation und Beziehungen mit Menschen leben von gegenseitigem Respekt, Rücksicht auf eigene Grenzen und Konsens. KI-Chatbots sind dagegen nicht darauf trainiert, nein zu sagen.